

B-Mädchen – SV Frisia 03 Risum-Lindholm

3:4 (1:0)

02.04.2017

KMTV lässt Sieg unnötig aus den Händen gleiten

Durch Absagen und zwei Abstellungen an die Frauen kamen wir nur auf 10 Spielerinnen. Die Gäste aus Risum ließen deshalb trotz ausreichender Spielerinnenzahl auch ein Mädchen draußen und liefen ebenfalls mit 10 Mädchen auf. Das war eine sehr sportliche Geste und ist in der SH-Liga nicht selbstverständlich, wir haben auch schon über 80 Minuten mit 8 gegen 11 gespielt.

Die ersten 10 Minuten gehörten den Gästen, ohne dass diese aber Torgefahr entwickelten. Danach wurden wir immer besser und konnten in der 18. Minute in Führung gehen, als Hanna H. Luna steil schickte. Weitere Chancen ließen wir bis zur Pause liegen und lagen zu knapp nur mit 1:0 vorn. In der Halbzeit stellte sich heraus, dass Jamie mit muskulären Problemen nicht weiter spielen konnte. So ging sie angeschlagen ins Tor und Lea ins Feld.

Auf die neue Spielerin hatten sich die Gäste anscheinend noch nicht eingestellt. 30 Sekunden nach Wiederanpfiff schnappte sich Lea am linken Flügel den Ball von ihrer Gegenspielerin, zog nach innen und traf Richtung kurzer Pfosten. In Minute 43 das nächste Tor für uns: Lea wird halblinks von Luna hinterlaufen und spielt ihr den Ball in den Lauf. Luna kommt alleine vors Tor und lässt sich die Chance nicht entgehen. Damit war das Spiel eigentlich durch.

Doch der Schiedsrichter brachte nochmal Spannung in die Partie, als er in der 55. Minute zur Verwunderung aller auf Elfmeter für Risum-Lindholm entschied. Hannah S. soll mit gestrecktem Bein einen Zweikampf geführt haben. Diese Chance ließen sich die Gäste nicht entgehen und verkürzten auf 1:3. Wir ließen Chancen liegen, die Gäste machten es besser und kamen auf 2:3 heran. Dann kamen die wohl spielentscheidenden Szenen: Luna lief allein aufs Tor zu, umkurvte die Torhüterin und wurde von ihr vor dem Einschuss per Notbremse gestoppt. Gelbe Karte und Elfmeter für uns. Dieser wurde von Lea leider zu zentral geschossen, so dass die Torhüterin den Ball an den Pfosten lenken konnte. Im direkten Gegenzug segelt eine Flanke in unseren nicht gut geordneten Strafraum und es konnte zum Ausgleich eingeschoben werden. Statt 4:2 für uns stand es nun 3:3. Beide Mannschaften spielten dann auf Sieg, getroffen hat aber nur der Gast zum 3:4, als wir eine Flanke zentral nicht sauber zu einer Gegnerin klärten, die einschoss.

Fazit: Dieses Spiel hätten wir einfach nicht verlieren dürfen. Die entscheidenden Situationen liefen in Halbzeit 2 gegen uns, so dass wir den sicheren Sieg völlig unnötig noch aus den Händen gleiten ließen. Jamies Verletzung, ein zweifelhafter Elfmeter gegen uns, ein von uns verschossener Elfmeter und im

direkten Gegenstoß ein Tor für den Gegner brachten uns auf die Verliererstraße. Sehr ärgerlich – aber so ist Fußball.

(Oliver Kaiser)

Kader

Lea – Marit, Hanna H., Jamie-Lee, Hannah S. – Kathi – Lisa, Lynn, Luna – Greta

Torfolge

1:0 Luna (Vorarbeit Hanna H.) 18. Min.

2:0 Lea (./.) 41. Min.

3:0 Luna (Lea) 43. Min.

3:1 Frisia 55 Min.

3:2 Frisia 63. Min.

3:3 Frisia 67. Min.

3:4 Frisia 72. Min.

Fotos vom Spiel – © sha

